



Beschlüsse des Gemeinderates vom 29. September 2011

- Der Gemeinderat hat sich von Bauverwalter Thomas Leimer und den eingeladenen Architekturbüros die gemäss Beschluss vom 8. September 2011 verfassten Projektstudien für den Bau von Schul- und Turnanlagen vorstellen lassen:

Minimalvariante: Sanierung Schulhaus III unter Beibehaltung der heutigen Turnhalle I und Erweiterung des Schulraums gemäss Bedarf im Bereich des heutigen Schulareals

Maximalvariante: Neubau Doppeltturnhalle und Schulhaus im „Unter Leim“, unter Berücksichtigung der Ausbauwünsche des Fussballclubs

Mittlere Variante: Sanierung und Umbau Schulhaus III gemäss vorliegendem Projekt von hugispirig architekten, Ersatzbau Doppeltturnhalle mit Standort heutiges Schulareal

In der nachfolgenden Diskussion kam zum Ausdruck, dass die Maximalvariante aus Kostengründen (geschätzte Kosten für die Realisierung knapp 18 Mio. Franken) nicht in Frage kommt. Auch die an der Sitzung anwesenden Andreas Hänggi (Gesamtschulleiter) und Hans Peter Hadorn (Schulleiter Standort Selzach) sprachen sich dafür aus, dass in Selzach die Schulen grundsätzlich zentral am heutigen Standort bleiben sollen. Ein Bedürfnis der Schule ist, dass die Schülerinnen und Schüler den ganzen Unterricht inkl. Förderunterricht, Deutsch für Fremdsprachige, Textiles Werken, Religionsunterricht (ist heute Halbklassenunterricht) und Gruppenarbeiten möglichst unter einem Dach absolvieren können. Weil unter den heutigen Voraussetzungen die Schüler während der Unterrichtszeiten zwischen Schulhaus I, Schulhaus III, Grederhaus, Pfarrsäli und Pfarrzentrum wechseln müssen, geht wertvolle Unterrichtszeit verloren.

Der Rat beschloss schliesslich, dass nebst dem ursprünglichen Projekt (Umbau und Erweiterung bestehenden Schulhaus III inkl. Umnutzung der

heutigen Turnhalle II in Schulraum) folgende Projekte noch geprüft werden sollen:

- Abbruch Schulhaus III und Neubau Schulhaus sowie Einfachhalle für den Vereinssport (mit den Massen 32m x 20.5m) am Standort des heutigen Schulhauses III
- Abbruch Schulhaus III und Neubau Schulhaus sowie Doppelhalle für den Schulsport (mit den Massen 28m x 32.5m) am Standort des heutigen Schulhauses III
- Der Gemeinderat hat beschlossen, die Räumlichkeiten der Stockwerkeinheit im Kreuzhof zur Nutzung als Therapieraum zu vermieten. Diese Räumlichkeiten wurden durch die Gemeinde im Jahre 1999 erworben und dem damaligen Spitexverein Selzach-Lommiswil zur Nutzung als Stützpunkt vermietet. Auf Ende März 2009 kündigten der damalige Spitexverein Selzach-Lommiswil und die Spitexdienste Galmis den Mietvertrag. Seither stehen die ehemaligen Spitexräumlichkeiten leer.

Christoph Brotschi